

Gemeinsame Erklärung der Athletinnen und Athleten im paralympischen Spitzensport „Para Fair Fördern“

Wir, die Athletinnen und Athleten im paralympischen Spitzensport, vertreten Deutschland auf höchstem Niveau und stehen für Leistung, Teilhabe und gelebte Inklusion. Wir gewinnen kumuliert über 60 Medaillen pro paralympischen Zyklus und zeigen der Welt, dass Beeinträchtigungen uns nicht von Höchstleistungen abhalten.

Mit dieser Erklärung wenden wir uns an das Bundeskanzleramt und den Deutschen Bundestag. Wir fordern, die individuelle Para-Athletenförderung ab 2027 zur Finanzierung von mindestens 200 Plätzen zu erhöhen – zweckgebunden und mehrjährig abgesichert.

Mehr Leistung bei zu wenig Förderung

In den vergangenen Jahren wurden wichtige Fortschritte in der individuellen Para-Athletenförderung erzielt. Diese erkennen wir an und halten gleichzeitig fest: Echte Gleichstellung scheitert noch immer am Budget.

Aktuell vertreten etwa 200 Athletinnen und Athleten Deutschland bei den Paralympischen Sommer- und Winterspielen. Direkt gefördert werden jedoch nur 168. Schon heute passt die Förderung damit nicht zur sportlichen Realität – und mit neuen Sportarten wächst die Lücke weiter. Die Obergrenze ist haushalterisch gesetzt und deckelt die Förderung unabhängig von Leistungspotenzial und Disziplinvielfalt.

Kleine Summe mit großer Wirkung

Wir wissen: Die Haushaltslage ist angespannt. Gerade deshalb sollten begrenzte Mittel so eingesetzt werden, dass sie eine möglichst große Wirkung entfalten.

Entscheidend ist, die Leistungsspitze des Parasports vollständig abzubilden – und dafür auch künftig eine kohärente Fördersystematik zu schaffen, die eine dynamische Anpassung der Förderplätze an die realen Leistungspotenziale ermöglicht.

Im ersten Schritt sind mindestens 200 Förderplätze erforderlich, um das aktuelle Potenzial der paralympischen Spitzenathletinnen und -athleten zu heben.

Rund 30 zusätzlich benötigte Förderplätze kosten etwa 400.000 Euro pro Jahr – unter 0,2 Prozent der Gesamtausgaben des Bundes für den Spitzensport. Mit diesem Betrag kann die Bundesregierung die Sporthilfe in die Lage versetzen, mehr von uns zu fördern – für mehr Fokus auf den Sport, mehr Professionalität und mehr Erfolg für Deutschland.

Unser Appell

Bessere Para-Athletenförderung heißt nicht nur bessere Leistung. Wer uns fördert, schafft Sichtbarkeit für Menschen mit Behinderungen, stärkt Inklusion und setzt Impulse für Chancengerechtigkeit in Deutschland. Auch der Deutsche Behindertensportverband (DBS) setzt sich für eine verbesserte Förderung ein und hat auf den Bedarf für faire Förderung hingewiesen.

Wir sind uns einig: Die Stärkung der direkten paralympischen Athletenförderung ist ein sofort wirksamer und finanzierbarer Schritt – für sportlichen Erfolg und gesellschaftliche Rendite. Dafür ist jetzt der richtige Moment.

Wir fordern die Bundesregierung deshalb auf, die Förderung des paralympischen Spitzensports im Bundeshaushalt 2027 und darüber hinaus gezielt zu erhöhen und damit ein klares Signal für Leistungsorientierung und Fairness zu setzen.

Die Gemeinsame Erklärung wird bislang von 196 Para Athletinnen und Athleten aus 24 Sportarten namentlich unterstützt (Stand: 03.03.2026):

Name	Sportart			
1 Marcel Adam	Para Badminton	35 Max Dorka	Rollstuhlbasketball	
2 Anja Adler	Para Kanu	36 Nico Dreimüller	Rollstuhlbasketball	
3 Dominik Albrecht	Sitzvolleyball	37 Angelika Dreock-Käser	Para Radsport	
4 Jens Albrecht	Rollstuhlbasketball	38 Yannick Eckart	Para Schwimmen	
5 Luise Andrees	Para Tischtennis	39 Alexander Ehler	Para Ski nordisch	
6 Lindy Ave	Para Leichtathletik	40 Taliso Engel	Para Schwimmen	
7 Kevin Bartke	Para Klettern	41 Andrea Eskau	Para Ski nordisch	
8 Valentin Baus	Para Tischtennis	42 Charlotte Faist	Para Klettern	
9 Irmgard Bensusan	Para Leichtathletik	43 Alexander Fangmann	Blindenfußball	
10 Martina Benzinger	Para Dressursport	44 Akyüz Ferhat	Para Eishockey	
11 Lisa Bergenthal	Rollstuhlbasketball	45 Christine Fink	Para Boccia	
12 Steven Betz	Para Eishockey	46 Yannis Fischer	Para Leichtathletik	
13 Jasmina Bier	Para Rudern	47 Johannes Floors	Para Leichtathletik	
14 Thomas Böhme	Rollstuhlbasketball	48 Tim Focken	Para Sportschießen	
15 Jakob Bold	Para Ski nordisch	49 Robert Förstemann	Para Radsport	
16 Theo Bold	Para Ski nordisch	50 Anna-Lena Forster	Para Ski alpin	
17 Florian Bongard	Rollstuhlrugby	51 Maya Fügenschuh	Para Ski alpin	
18 Nils Böning	Para Badminton	52 Lukas Gloßner	Rollstuhlbasketball	
19 Gina Böttcher	Para Schwimmen	53 Christoph Glötzner	Para Ski alpin	
20 Malte Braunschweig	Para Schwimmen	54 Phil Grolla	Para Leichtathletik	
21 Jan Malte Brelage	Para Eishockey	55 Luisa Grube	Para Klettern	
22 John Brendahl	Rollstuhltennis	56 Jannes Günther	Para Leichtathletik	
23 Friederike Brose	Para Leichtathletik	57 Stefan Hähnlein	Sitzvolleyball	
24 Thomas Brühle	Para Tischtennis	58 Johannes Hänle	Para Radsport	
25 Moritz Brückner	Rollstuhlrugby	59 Valentin Hanzer	Para Triathlon	
26 Alexander Budde	Rollstuhlbasketball	60 Carolin Heberle	Para Klettern	
27 Laura Burbulla	Para Leichtathletik	61 Philip Hebmüller	Para Schwimmen	
28 Markus Crell	Para Klettern	62 Bela Heinze	Para Judo	
29 Sebastian Dietz	Para Leichtathletik	63 Marco Herbst	Rollstuhlrugby	
30 Sebastian Disveld	Para Eishockey	64 Bernhard Hering	Para Eishockey	
31 Anthony Dittmar	Rollstuhltennis	65 Francés Herrmann	Para Leichtathletik	
32 Johanna Döhler	Para Schwimmen	66 Johannes Herter	Para Radsport	
33 Amos Donath	Para Leichtathletik	67 Willy Hoffmann	Para Schwimmen	
34 Fabian Döring	Para Radsport	68 Johanna Holzmann	Para Ski alpin	
		69 Nike Hünecke	Para Judo	

70	Ilker İcöz	Para Boccia	114	Mascha Mosel	Rollstuhlrugby
71	Maximilian Jäger	Para Radsport	115	Veit Mühlhans	Para Eishockey
72	Jan-Gerriet Janßen	Para Badminton	116	Roli-Ann Neubauer	Rollstuhlbasketball
73	Christian Jaster	Para Eishockey	117	Boris Nicolai	Para Boccia
74	Marlon Jung	Para Schwimmen	118	Nicole Nicoleitzik	Para Leichtathletik
75	Niko Kappel	Para Leichtathletik	119	Anna-Lena Niehues	Para Dressursport
76	Alexander Keiser	Rollstuhlbasketball	120	Isabell Nowak	Para Dressursport
77	Marie Kier	Rollstuhlbasketball	121	Tiziana Oliv	Para Tischtennis
78	Janna Kleimann	Para Leichtathletik	122	Maria Paulig	Para Triathlon
79	Lena Knippelmeyer	Rollstuhlbasketball	123	Lise Petersen	Para Leichtathletik
80	Franz Koalick	Para Leichtathletik	124	Christian Pilz	Para Eishockey
81	Charleen Kosche	Para Leichtathletik	125	Christof Pöpl	Para Klettern
82	Alexander Kosenkow	Para Leichtathletik	126	Marie Quellhorst	Para Radsport
83	Leander Kress	Para Eishockey	127	Hugo Rädler	Para Eishockey
84	Britta Kripke	Rollstuhlrugby	128	Anita Raguwaran	Para Boccia
85	Ingo Kuhli- Lauenstein	Para Eishockey	129	Thomas Rau	Para Tischtennis
86	Noah Kuhlmann	Para Dressursport	130	Alexander Rauen	Para Ski alpin
87	Simon Kunst	Para Eishockey	131	Johanna Recktenwald	Para Ski nordisch / Para Radsport
88	Jonte Küntzel	Rollstuhlrugby	132	Markus Rehm	Para Leichtathletik
89	Julian Lammering	Rollstuhlbasketball	133	Leopold Reimann	Para Eishockey
90	Maximilian Lammering	Rollstuhlbasketball	134	Anja Renner	Para Triathlon
91	Jule Lammers	Para Bogensport	135	Frank Rennhack	Para Eishockey
92	Vanessa Laws	Para Radsport	136	Pascal Rentsch	Para Schwimmen
93	Steffen Lehmker	Para Ski nordisch	137	Jule Roß	Para Leichtathletik
94	Sebastian Leistner	Para Klettern	138	Andrea Rothfuss	Para Ski alpin
95	Jana Lindenthal	Rollstuhltennis	139	Jan Rothländer	Para Rudern
96	Tim Linke	Sitzvolleyball	140	Aaron Rottmann	Para Judo
97	Neele Ludwig	Para Triathlon	141	Lennart Sass	Para Judo
98	Valentin Luz	Para Rudern	142	Jens Sauerbier	Rollstuhlrugby
99	Marco Maier	Para Ski nordisch	143	Léon Schäfer	Para Leichtathletik
100	Marcel Malchin	Para Eishockey	144	Pauline Schäfer	Para Leichtathletik
101	Tom Malutedi	Para Leichtathletik	145	Tim Schaffrinna	Para Klettern
102	Sebastian Marburger	Para Ski nordisch	146	Manuel Scheichl	Para Radsport
103	Kathrin Marchand	Para Ski nordisch	147	Torben Schiewe	Sitzvolleyball
104	Lisa Martin Wagner	Para Leichtathletik	148	Matthias Schindler	Para Radsport
105	Janis McDavid	Para Schwimmen	149	Christian Schmiedt	Para Snowboard
106	Nico Messinger	Para Ski nordisch	150	Timo Schmiesing	Rollstuhltennis
107	Mara Meyer	Para Dressursport	151	Sonja Scholten	Sitzvolleyball
108	Verena Meyer	Rollstuhlbasketball	152	Phillipp Schrader	Goalball
109	Sandra Mikolaschek	Para Tischtennis	153	Felix Schrader	Para Eishockey
110	Mareike Miller	Rollstuhlbasketball	154	Annika Schröder	Para Badminton
111	Regine Mispelkamp	Para Dressursport	155	Martin Schulz	Para Triathlon
112	Ronja Mollik (geb. Schmölders)	Sitzvolleyball	156	Josefine Seifert	Sitzvolleyball
113	Nele Moos	Para Leichtathletik	157	Lilly Sellak	Rollstuhlbasketball
			158	Elena Semechin	Para Schwimmen
			159	Pierre Senska	Para Radsport

160	Florian Singer	Sitzvolleyball	179	Vanessa Wagner	Para Judo
161	Nikolai Sommer	Para Tischtennis	180	Tom Wannemacher	Sitzvolleyball
162	Annika Sonnleitner	Rollstuhlbasketball	181	Jörg Wedde	Para Eishockey
163	Jana Spegel	Para Tischtennis	182	Robin Weiler	Para Badminton
164	Finnja Stiller	Para Judo	183	Catharina Weiß	Rollstuhlbasketball
165	Maximilian Stolz	Rollstuhlrugby	184	Britta Wend	Rollstuhltennis
166	Matilda Sügge	Para Schwimmen	185	Maurice Wetekam	Para Schwimmen
167	Tabea Teschauer	Para Schwimmen	186	Anja Wicker	Para Ski nordisch
168	Michael Teuber	Para Radsport	187	Melanie Wienand	Para Dressursport
169	Isabell Thal	Para Judo	188	Heiko Wiesenthal	Sitzvolleyball
170	Maria Tietze	Sitzvolleyball	189	Josco Wilke	Rollstuhlrugby
171	Mathis Tigler	Sitzvolleyball	190	Jeremias Wilke	Para Ski alpin
172	Francis Tonleu	Sitzvolleyball	191	Christoph Wilke	Rollstuhltennis
173	Paul Umbach	Para Rudern	192	Corinna Wimmer	Para Klettern
174	Nathan Van Melle	Para Judo	193	Jonas Winkeler	Para Leichtathletik
175	Samuel Van Melle	Para Judo	194	Manuel Wolfsteiner	Para Boccia
176	Kim Marie Vaske	Para Leichtathletik	195	Robin Wunderle	Para Ski nordisch
177	Konstantin Voglis	Rollstuhltennis	196	Annika Zeyen-Giles	Para Radsport
178	Mio Lukas Wagner	Para Tischtennis			

Über Athleten Deutschland e.V.:

Athleten Deutschland wurde im Jahr 2017 gegründet, um den für Deutschland startenden Athlet*innen erstmals ein echtes Mitspracherecht zu ermöglichen. Der Verein setzt sich für grundlegende Veränderungen im deutschen und internationalen Sportsystem ein. Der Schutz, die Perspektive und die effektive Mitbestimmung der Athlet*innen stehen dabei immer im Mittelpunkt.

Gemeinsam mit unseren Mitgliedern kämpfen wir für weltbeste Rahmenbedingungen, die ihnen die Möglichkeit bieten, ihre sportlichen und persönlichen Potenziale zu entfalten. Wir treten ein für fairen und sauberen Sport, frei von Missbrauch und Gewalt, Manipulation und Misswirtschaft. Zur Erfüllung unserer Mission kooperieren wir mit verschiedenen Akteuren aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Zivilgesellschaft sowie mit gleichgesinnten Partnern in Europa und der Welt.

Athleten Deutschland e.V. wird durch das Bundeskanzleramt aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages finanziell gefördert.